

Liebe Athletinnen und Athleten, liebe Eltern

Die Leichtathletiksaison 2012 ist bereits wieder in der Hälfte angelangt. Die LV Frenke ist stark in die Saison gestartet und kann bereits einige hervorragende Resultate aufweisen. Wiederum gelang unserer Mehrkämpferin Celine Albisser im Winter eine Verbesserung eines CH-Rekordes im Mehrkampf der WU18 (siehe Bericht Seite 2). Dass die LV Frenke jedoch nicht nur mit Celine Albisser und Noémie Kipfer hervorragende Athleten besitzt, zeigten die Nachwuchskracks anlässlich der Einkampf- wie Regionenmeisterschaften deutlich auf.

Georg Müller
Möbel Innenausbau AG
4436 Oberdorf BL
061 961 01 48



„Überfliegerin“ Michelle Müller

Eine enorme Leistungssteigerung erfuhr Michelle Müller im ersten Halbjahr 2012. In sämtlichen Disziplinen pulverisierte sie ihre letztjährige Leistung.

Mittlerweile zählt sie über 80m Hürden, Weitsprung und 600m zu den stärksten Athletinnen der Schweiz der Kategorie WU16. Ihre weiteren Ziele sind die kommenden Einzel- sowie Mehrkampfschweizermeisterschaften. Dazu möchte sie an der Team-SM im Weitsprung einen Beitrag zu einer guten Durchschnittsweite beitragen.

Für bessere Zeiten.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld, Anlage und Vorsorge.

blkb.ch, 061 925 94 94

Basellandschaftliche
Kantonalbank

2012

Neuerlicher Hallen-Schweizer-Rekord durch Celine Albisser



An den Schweizer Mehrkampf-Meisterschaften der Nachwuchskategorien in St. Gallen verbesserte **Celine Albisser** (LV Frenke) die Schweizer U18-Allzeit-Bestleistung von Clélia Reuse (CABV Martigny).

Celine Albisser hat eine weitere Schweizer Bestleistung an sich gerissen (bei den Nachwuchskategorien spricht man nicht von Schweizer Rekorden). An der Hallen-SM Mehrkampf Nachwuchs im Athletik Zentrum St. Gallen gewann Albisser den U18-Fünfkampf mit 3801 Punkten. Eine nationale Bestleistung ist für sie nichts Neues: Letztes Jahr reihte sich das Talent aus dem Baselbiet nicht weniger als fünfmal in die U16-Bestenlisten ein. In der Halle stellte sie Bestleistungen im Weitsprung und im Dreisprung auf, im Sommer liess sie weitere im Fünfkampf, im Dreisprung und mit der 5x80-m-Staffel folgen.

„Diese Bestleistung war ein Ziel von mir. Dass ich das nun geschafft habe ist toll, denn bei einer Schweizer Allzeit-Bestleistung kann ich mich mit Athletinnen, die nun schon älter sind, vergleichen“, sagte Celine Albisser zufrieden. „Am Mehrkampf begeistert mich vor allem die Vielseitigkeit. Das bringt Abwechslung ins Training. Ich könnte mir nicht vorstellen, nur eine Disziplin zu machen“, so die Athletin, die nun im ersten Jahr der U18-Kategorie angehört und aktuell fünfmal pro Woche trainiert.

Die ehemalige Allzeit-Bestmarke von Clélia Reuse (3960 Punkte) war noch mit der alten Wertungstabelle berechnet worden. Den Eintrag als Bestleistung verdiente sich Albisser vor allem mit einer Topleistung im Kugelstossen, wie ein Blick auf die Einzelresultate der beiden Athletinnen zeigt. 60 m Hürden: Albisser 8,86 Sekunden/Reuse 8,63. Hoch: Albisser 1,59 m/Reuse 1,71 m. Kugel: Albisser 12,36 m/Reuse 8,67 m. Weit: Albisser 5,59 m/Reuse 5,76 m. 800 m: Albisser 2:27,30 Minuten/Reuse 2:28,97.

Michelle Müller und Athina Schweizer

In der Kategorie der WU16 platzierte sich Michelle Müller auf dem ausgezeichneten sechsten Schlussrang. Athina Schweizer zeigte mit dem 14. Endrang ebenfalls einen tollen Mehrkampf.

Vor allem im 60m (8.33 Sek.) und im Hochsprung konnte Michelle gute Punktwerte aufzeigen. Beinahe übersprang sie im Hochsprung die 1.51m. Dennoch kann sie mit der neuen PB von 1.48m zufrieden sein. Auch Athina Schweizer überzeugte im 60m (8.58 Sek.) und im Hochsprung (1.45m). Beide verloren auf die starke Konkurrenz im Kugelstossen zu viele Punkte und mussten somit einen Spitzenplatz begraben.

Doppelsilber in Landquart

1574 Punkte notierte sich **Nadja Weiser** nach vier absolvierten Disziplinen am Mehrkampfmeeting in Landquart und belegte den tollen zweiten Schlussrang. Dabei vermochte sie die Tradition eines Podestplatzes eines LV Frenke-Athleten in Landquart aufrecht zu erhalten.

Mit den Leistungen 9.62 Sek. (60m), 4.03m (Weit), 27.14m (Ball) und 4.06.55 Min. (1000m) kann sie sehr zufrieden sein.

Im gleichen Feld starteten die zwei- und drei Jahre jüngeren **Joana Weiser und Sina Schlup**. Sie belegten die Plätze 8 (Joana) und 10 (Sina).

Beide konnten im Weitsprung mit 3.62m (Joana) und 3.42m (Sina) auf sich aufmerksam machen.

Michelle Müller und Athina Schweizer

Beinahe "verblasen" wurden Michelle Müller und Athina Schweizer über 80m. Mit 5,2m und 4,4m Gegenwind kämpften sie sich ins Ziel und erzielten mit 11.22 Sek. (Athina) und 10.96 Sek. (Michelle) dennoch starke Resultate. Mit diesem Wind gestaltete sich der Weitsprung ebenfalls als Lotterie. Anfänglich blies er von vorne bevor er sich während dem Wettkampf von hinten meldete. So waren beide froh, einen gültigen Versuch in den Sand zu setzen (Michelle 4.87m; Athina 4.88m). Im Kugel trumpsfte dann Athina mit neuer Bestleistung von 9.83m auf. Michelle konnte die Technik noch nicht in den Wettkampf bringen und verlor mit 7.69m wichtige Punkte. Im Hochsprung sprangen dann beide ihre normalen Höhen mit 1.43m (Athina) und 1.46m (Michelle).

Im abschliessenden 1000m kämpften sie dann nicht nur gegen ihre Kontrahentinnen, sondern auch wieder gegen den Wind. Die Uhren stoppten bei 3.26.56 Min. (Michelle) und 3.50.45 Min. (Athina). Dies bedeutete am Ende Rang 2 (Michelle) und 5 (Athina). Ein stürmischer Auftritt.





Schnällscht vom Tal

Die Familiäre Stimmung auf der Sekundarschule in Oberdorf beflügelte die Kinder, tolle Leistungen zu erbringen, und die Eltern, Grosseltern und Verwandte, Bekannte die Kinder anzufeuern und so den diesjährigen Schnällscht unvergesslich zu machen. Rund 160 Kinder starteten am Schnällscht vom Tal 2012.

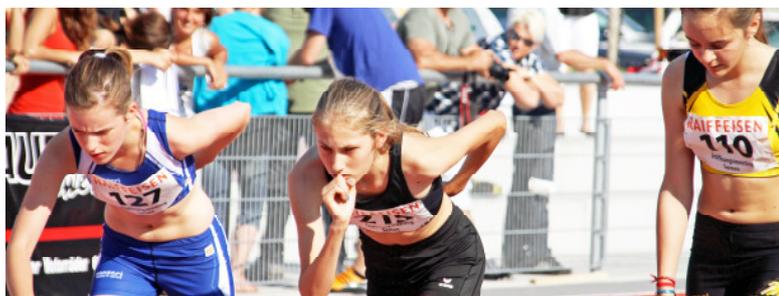
Rangliste/Fotos unter www.lvfrenke.ch

CH-Bestenliste

Bis Ende Juni 2012 — Top 15



Mischa Gass	12.04m	Drei	MU18	Rang 12
Celine Albisser	14.92 Sek.	100H	WU18	Rang 11
Noémie Kipfer	5.57m	Weit	WU18	Rang 6
Celine Albisser	5.51m	Weit	WU18	Rang 9
Michelle Müller	1.40.65 Min.	600m	WU16	Rang 5
Michelle Müller	3.08.61 Min.	1000m	WU16	Rang 11
Michelle Müller	12.04 Sek.	80 H	WU16	Rang 3
Celine Violetti	1.59m	Hoch	WU16	Rang 10
Michelle Müller	5.43m	Weit	WU16	Rang 4
Athina Schweizer	5.24m	Weit	WU16	Rang 14
Athina Schweizer	10.68m	Drei	WU16	Rang 2
Saskia Pieren	10.01m	Drei	WU16	Rang 10
Nadja Weiser	4.30m	Weit	WU12	Rang 14
Joana Weiser	3.67m	Weit	WU10	Rang 14



„17 Sekunden“ mit Leidenschaft, Motivation und Ehrgeiz

Joy Blaser zeigte in der ersten Saisonhälfte auf, was mit Motivation, Leidenschaft und Einsatzwillen möglich ist. Durch diese Eigenschaften steigerte sie über 2000m ihre Bestleistung von anfänglich 8.05 Min. um 17 Sekunden auf tolle 7.48.25 Minuten.

Kurz-News

Vanja Lazic— ein Talent taut auf

Was **Vanja Lazic** anlässlich der Kantonalen Einkampfmeisterschaften zeigte, war Extraklasse. Dass sie ein Talent ist, wusste man schon lange. Der Knoten ist nun geplatzt und schon heute darf man auf ihre weitere Auftritte gespannt sein. Ihre nächsten Ziele sind nun die Qualifikation für den CH-Final Migros Sprint und natürlich der CH-Final des UBS Kids Cups im Stadion Letzigrund. Dafür wird sie auch in den Sommerferien nicht nur herum liegen, sondern auch selbständig weiter trainieren.



Nadja Weiser— auf den Sprüngen ihres Vorbildes



Eine enorme Leistungssteigerung erzielte auch die 11-Jährige **Nadja Weiser** im Weitsprung. Sie sprang an den Kantonalen Meisterschaften mit 4.30m gleich 50cm weiter als je zuvor. Auch sie gehört zu einer hoffnungsvollen Nachwuchsathletin der LV Frenke. Ihre Liebe zu den Sprungdisziplinen kommt nicht von ungefähr, ist ihr Vorbild doch die Vereinseigene mehrfache Schweizermeisterin Celine Albisser.

Vizeschweizermeister UBS-Kids Cup Winter Team

Am CH-Final des UBS-Kids Cups in Frauenfeld eroberte die Mädchenmannschaft der WU16 den Vizemeistertitel. Zu Medallenehren kamen Robin Désiree Gächter, Saskia Pieren, Elena Koch, Michelle Müller und Athina Schweizer.



3 Regionenmeister für LV Frenke; Mischa Gass Triple-stark

Tag 1

Mit dreimal Bronze reisten die Athletinnen der LV Frenke vom ersten Tag der Regionenmeisterschaften nach Hause. Die erste Medaille holte **Celine Violetti** im Hochsprung der WU16. Sie bestätigte die Leistung der Vorwoche und sprang wieder 1.59m. Diesmal waren die Sprünge über 1.62m sehr knapp und es ist nur noch eine Frage der Zeit, bis sie diese knackt.

Die zweite Bronzene sicherte sich **Michelle Müller** im Weitsprung der WU16 mit 5.38m. Zwischen den Sprüngen qualifizierte sie sich noch für den Endlauf über 600m. **Athina Schweizer** (5.20m; Rang 5), **Elena Koch** (5.04m; Rang 7) und **Robin Gächter** (4.70m; Rang 15) erzielten jeweils vordere Ranglistenplätze.

Ganz am Ende des ersten Tages erzielte **Athina Schweizer** unter den Kampfgerichtsaugen ihres Trainers, Rick, mit 34.55m ebenfalls Bronze.

In den Sprintwettbewerben waren die Zwischenläufe Endstation für **Michelle Müller**, **Athina Schweizer**, **Elena Koch** und bei den WU18 **Vanessa Berni**. Sie konnte im Vorlauf mit 13.62 Sekunden ihre Bestleistung erneute steigern.

In ihrem dritten Rennen über 2000m gab es für **Joy Blaser** erneut eine Steigerung. In diesem Rennen ging sie das Tempo ihrer Kontrahentinnen mit und überquerte die Ziellinie in 7.48.55 Minuten, was Rang 10 bedeutete.

Im 100m der MU18 schaute auch für **Mischa Gass** mit 12.70 Sekunden eine Bestleistung heraus. Im Weitsprung war sein weitester Sprung 5.37m wert.



2. Tag; Regionenmeister Mischa Gass, Michelle Müller und Athina Schweizer

Die drei genannten Athleten verdienten sich mit einem super Auftritt den Regiomeistertitel. **Mischa Gass** flog förmlich über seine Bestleistung im Dreisprung hinaus und landete erst 1.70m später bei starken 12.04m. Dass er damit die CH-Limite um 54cm übertraf, war ihm noch nicht bewusst. Somit ein weiterer Athlet, welcher an den kommenden CH-Meisterschaften in Genf antreten kann. In der gleichen Disziplin eroberte auch **Athina Schweizer** die Goldmedaille. Sie sprang in ihrem besten Versuch ein bisschen weniger weit wie vor Wochenfrist, darf aber mit 10.37m und dem Titel sicherlich zufrieden sein.

Den dritten Titel für die LV Frenke sicherte sich über 600m mit neuer Bestleistung von 1.40.66 Min. **Michelle Müller**. Taktisch hervorragend gelaufen war sie auf der Schlussgeraden nicht zu schlagen.

Zu ihrer Goldmedaille gesellte sich über 80m Hürden mit 12.04 Sekunden noch Silber. Lediglich 2 Hundertstel fehlten ihr zu Gold.

Eine tolle Leistungssteigerung zeigte **Vanessa Berni**. Sie unterbot ihre bisherige Bestzeit über 200m mit 27.36 Sekunden erneut um 0,20 Sekunden und bestätigte ihre Limite für die CH-Meisterschaft erneut.

Im Halbfinal über 80m Hürden gelang auch **Athina Schweizer** mit 12.61 Sekunden eine neue Bestleistung.

Den undankbaren vierten Schlussrang im Dreisprung der WU16 musste **Saskia Pieren** hinnehmen. Ihr fehlten zu Bronze rund 12cm.

Leicht verbessert präsentierte sich **Celina Stähli** im Diskus der WU18. In ihrem besten Versuch landete der Diskus bei 24.55m. Nun gilt es, weiter zu arbeiten um das Ziel CH-Limite (28m) noch zu packen.



Hallen-SM Magglingen

Celine Albisser und Michelle Müller mit Edelmetall

Die beiden Nachwuchsathletinnen eroberten an den Hallenmeisterschaften jeweils Edelmetall. War es am Ende für Michelle Müller mit Bronze im Weitsprung ihre erste Medaille an Endkämpfen, konnte Celine Albisser mit zweimal Gold (Weit, Drei) und einmal Bronze weitere SM-Medaillen ihrem bereits grossen Palmares zufügen.



Sprung zum Titel im Weitsprung

Erste Medaille an einem Grossanlass für Michelle Müller



23-Sekundenmarke geknackt

Am Bonus-Track-Meeting in Nottwil war es soweit. Mit 22.90 Sekunden über 200m unterbot Dominik Roth die Marke zum ersten Mal.